Montag, 02. November

0.03 ARD-Nachtkonzert
Johann Sebastian Bach:
„Schmücke dich, o liebe Seele“
BWV 654
MDR-Sinfonieorchester
Leitung: Jun Märkl
Wolfgang Amadeus Mozart:
Gran Partita B-Dur KV 361
armonia ensemble
Arvo Pärt:
„Festina lente“
MDR-Sinfonieorchester
Leitung: Kristjan Järvi
Georg Friedrich Händel:
„Apollo e Dafne“ HWV 122
Myrsini Margariti (Sopran)
Nikolay Borchev (Bass)
Händelfestspielorchester Halle
Leitung: Bernhard Forck
Georg Philipp Telemann:
Konzert a-Moll
Telemannisches Collegium
Michaelstein
Leitung: Ludger Rémy

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Joseph Haydn:
Sinfonie Nr. 45 fis-Moll
„Abschiedssinfonie“
Münchener Kammerorchester
Leitung: Alexander Liebreich
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Streichquartett D-Dur op. 44 Nr. 1
Talich Quartett
Bartomeu Càrceres:
„La trulla“
La Colombina
Robert Schumann:
12 Stücke op. 85
Eric Le Sage, Frank Braley (Klavier)
Julius Fučík:
„Marinarella“ op. 215
Royal Scottish National Orchestra
Leitung: Neeme Järvi

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Antonio Salieri:
26 Variationen über
„La follia di Spagna“
WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Reinhard Goebel
Theobald Boehm:
Fantasie über ein Thema
von Franz Schubert As-Dur op. 21
Dorothea Seel (Flöte)
Christoph Hammer (Klavier)
Carl Reinecke:
Harfenkonzert e-Moll
Xavier de Maistre (Harfe)
Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz
Leitung: Hannu Lintu

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Domenico Scarlatti:
Sonate E-Dur K 496
Christoph Ullrich (Klavier)
Antonio Vivaldi:
Konzert d-Moll RV 540
Yo-Yo Ma (Violoncello)
Amsterdam Baroque Orchestra
Cembalo und Leitung: Ton Koopman
Carl Maria von Weber:
„Aufforderung zum Tanz“
National Philharmonic Orchestra
Leitung: Richard Bonynge
Dora Pejačević:
Allegro appassionato aus
der Sinfonie fis-Moll
BBC Symphony Orchestra
Leitung: Sakari Oramo
Leopold Anton Kozeluch:
Allegro aus dem Klavierkonzert
Nr. 6 C-Dur
London Mozart Players
Klavier und Leitung: Howard Shelley
Ludwig August Lebrun:
Rondeau aus dem Oboenkonzert
Nr. 7 F-Dur
Kurt Meier (Oboe)
Northern Sinfonia of England
Leitung: Howard Griffiths

6.00 SWR Kultur am Morgen
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Kulturmedienschau und
Kulturgespräch

6.00 Nachrichten, Wetter

6.20 Zeitwort
02.11.1970: Johann Wolfgang
von Goethe wird exhumiert
Von Martin Herzog

6.30 Nachrichten

7.00 Nachrichten, Wetter

7.30 Nachrichten

7.57 Wort zum Tag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.30 Das Wissen
Das Geschäft mit dem Zweifel (2/5) – Fackel der Freiheit
Von Serafin Dinges, Marlen Klaws,
Janne Knödler und Patrick Stegemann

Der PR-Stratege Rick Berman hat es geschafft, dass Candace Lightner die Seiten wechselt und für die Alkoholllobby und gegen schärfere Promillegrenzen kämpft. Ein Riesenerfolg für die Alkohollobby. Gelernt hat Rick Berman solche Manöver von den Erfindern der modernen PR. Edward Bernays etwa schickte 1929 rauchende Frauen als „Fackeln der Freiheit“ über die 5th Avenue. Die Tabakindustrie kaufte bereits in den 50er-Jahren Wissenschaftler, bestellte Studien und säte Zweifel an der Schädlichkeit des Rauchens. Das Mastermind dahinter: Rick Berman, wie interne Dokumente belegen.
(Teil 3: Das Geschäft mit dem Zweifel – Das Fenster im Flugzeug, Dienstag, 3. November 2026, 8.30 Uhr)

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 Musikstunde
Johann Peter Hebel – Ein Dichter klingt nach (1/5)
Mit Antonie von Schönfeld

Einen wie ihn könnten wir im Hier und Heute gut gebrauchen: Johann Peter Hebel – Schriftsteller, Pädagoge, Theologe, Kalendermacher und großer Erzähler. Mit Figuren wie „Kannitverstan“ hält er seinen Lesern auf feinsinnige Weise den Spiegel vor. Hebel ist ein Menschenfreund. Goethe schätzt den Zeitgenossen, Tucholsky empfiehlt die Lektüre Hebels als „Reinigungsbad der Seele“ und Mendelssohn fühlte sich Hebels humanistischer, gelassener Weltsicht tief verbunden. Zum 200. Todestag des Dichters folgen wir ihm von Basel bis Karlsruhe, ins Theater, in den Konzertsaal und immer wieder hinaus in die Natur.

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.

11.57 Kulturtipps

12.00 Nachrichten, Wetter

12.05 Aktuell

12.30 SWR Kultur am Mittag
Das Magazin für Kultur und
Gesellschaft

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 Mittagskonzert
Giuseppe Sammartini:
Blockflötenkonzert F-Dur
La Rêveuse
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Capriccio brillant h-Moll op. 22
Matthias Kirschnereit (Klavier)
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Michael Sanderling
Johannes Ghiselin:
Le cueur le sveult
Ensemble Rosarum Flores
Luise Adolpha Le Beau:
Romanze E-Dur op. 24 Nr. 1
Raphaela Gromes (Violoncello)
Julian Riem (Klavier)
Ferdinand Ries:
Sinfonie Nr. 6 D-Dur op. 146
Tapiola Sinfonietta
Leitung: Janne Nisonen
Karl Ditters von Dittersdorf:
Konzert für Kontrabass und
Orchester Es-Dur
Edicson Ruiz (Kontrabass)
Sinfónica Juvenil Teresa Carreño
de Venezuela
Leitung: Christian Vásquez
Clara Schumann:
3 Romanzen op. 22
Sofia Jaffé (Violine)
Björn Lehmann (Klavier)

Arcangelo Corelli:
Concerto grosso F-Dur op. 6 Nr. 6
Akademie für Alte Musik Berlin
Leitung: Georg Kallweit
Frédéric Chopin:
Impromptu Ges-Dur op. 51
Anna Vinnitskaya (Klavier)

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 Hörbar – Musik grenzenlos
Ob Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 Impuls
Wissen aktuell

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 Forum

17.50 Jazz vor sechs

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Aktuell

18.30 SWR Kultur am Abend
Ihr kultureller Abendspaziergang

19.00 Nachrichten, Wetter

19.57 Kulturtipps
(Wiederholung von 11.57 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 ARD Konzert
Kirill Petrenko dirigiert Brahms und Strauss
Berliner Philharmoniker
Víkingur Ólafsson (Klavier)
Leitung: Kirill Petrenko
Johannes Brahms:
Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll op. 15
Richard Strauss:
„Also sprach Zarathustra" op. 30
(Konzert vom 2. Oktober 2026 in der Philharmonie, Berlin)

Ein Solistenwechsel eröffnet neue Perspektiven: Für den erkrankten Daniil Trifonov übernimmt Víkingur Ólafsson den Klavierpart in Johannes Brahms' Erstem Klavierkonzert. In diesem ebenso kraftvollen wie empfindsamen Werk begegnet das Klavier dem Orchester als gleichberechtigter Partner. Gemeinsam mit den Berliner Philharmonikern unter Kirill Petrenko lotet Ólafsson die dramatischen Spannungen und stillen Momente der Partitur aus. Danach führt Richard Strauss' Tondichtung „Also sprach Zarathustra" in eine andere Klangwelt. Vom berühmten Sonnenaufgang bis zu den rätselhaft verklingenden Schlusstakten entfaltet sich ein farbenreicher Orchesterkosmos.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 ARD Jazz. Spotlight
Das Danaergeschenk des Jazz – Swingende Nazi-Propaganda
Von Henry Altmann

Das NS-Regime nutze US-Swing für Propaganda und gründete dafür 1940 sogar eine Band, „Charlie and His Orchestra": Eine Bigband, bestehend aus verfolgten und versklavten Menschen spielte als „entartet" gebrandmarkte Feind-Musik. Was die Deutschen hören wollten, aber nicht hören sollten, bekamen die Alliierten per UKW frei Haus: Von einer deutschen Bigband gespielte US-Jazzhits unterfüttert mit propagandistisch geänderten Texten.
Dies bizarre Konstrukt hat Rainer E. Lotz aufgearbeitet und einen opulenten Schuber mit 162 Jazz-Propagandasongs, aufgenommen zwischen 1936 und 43, herausgebracht.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 Musikstunde
Johann Peter Hebel – Ein Dichter klingt nach (1/5)
Mit Antonie von Schönfeld
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Dienstag, 03. November

0.00 Nachrichten, Wetter

0.03 ARD-Nachtkonzert
Johann Sebastian Bach:
Orchestersuite Nr. 2
h-Moll BWV 1067
Emmanuel Pahud (Flöte)
Berliner Barock Solisten
Johann Christoph Pepusch:
Triosonate
Spirit of Musicke
Antonín Dvořák:
Streicherserenade E-Dur op. 22
Kammerakademie Potsdam
Leitung: Kolja Blacher
Franz Schubert:
Sonate A-Dur D 574
Julia Fischer (Violine)
Martin Helmchen (Klavier)
Edward Elgar:
„Falstaff" op. 68
Berliner Philharmoniker
Leitung: Daniel Barenboim

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Charles Gounod:
Sinfonie Nr. 1 D-Dur
Beethoven Academie
Leitung: Hervé Niquet
Mathilde Kralik von Meyrswalden:
Klaviertrio F-Dur
Korbinian Altenberger (Violine)
Samuel Lutzker (Violoncello)
Oliver Triendl (Klavier)
Bernhard Henrik Crusell:
Klarinettenkonzert Nr. 2 f-Moll
Martin Fröst (Klarinette)
Sinfonieorchester Göteborg
Leitung: Okko Kamu
Franz Schubert:
6 Polonaisen D 824
Klavierduo Tal & Groethuysen
Edvard Grieg:
„Im Herbst" op. 11
Danish National Symphony Orchestra
Leitung: Okko Kamu

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Erich Wolfgang Korngold:
„Sursum corda" op. 13
Nordwestdeutsche Philharmonie
Leitung: Werner Andreas Albert
Orlando di Lasso:
Bußpsalm Nr. 1
Collegium Vocale Gent
Leitung: Philippe Herreweghe
Frédéric Chopin:
Variationen über „La ci darem la mano" aus Mozarts „Don Giovanni" B-Dur op. 2
Alexander Krichel (Klavier)
Polish Chamber Philharmonic Orchestra Sopot
Leitung: Wojciech Rajski

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Luigi Boccherini:
Oboenquintett Nr. 3 D-Dur op. 55
Lajos Lencsés (Oboe)
Parisii-Quartett
Carl Friedrich Abel:
Sinfonie Nr. 1 G-Dur
Cantilena
Leitung: Adrian Shepherd
Johann Nepomuk Hummel:
12 Walzer und Coda
London Mozart Players
Leitung: Howard Shelley
Jean Sibelius:
3 Humoresken
Vilde Frang (Violine)
WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Thomas Søndergård
Carl Philipp Emanuel Bach:
Sinfonie C-Dur Wq 182
Elbipolis Barockorchester Hamburg
Leitung: Jürgen Groß
Jean Françaix:
Scherzo aus „Jeu poétique"
Jutta Zoff (Harfe)
Staatskapelle Dresden
Leitung: Heinz Rögner

6.00 SWR Kultur am Morgen
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Kulturmedienschau und Kulturgespräch

6.00 Nachrichten, Wetter

6.20 Zeitwort
03.11.1973:
Die Badewanne von Joseph Beuys' wird geputzt
Von Reinhard Hübsch

6.30 Nachrichten

7.00 Nachrichten, Wetter

7.30 Nachrichten

7.57 Wort zum Tag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.30 Das Wissen
Das Geschäft mit dem Zweifel (3/5) – Das Fenster im Flugzeug
Von Serafin Dinges, Marlen Klaws, Janne Knödler und Patrick Stegemann

Im Sommer 1988 ist vielen Politikern weltweit klar: Die Erde heizt sich auf und der Mensch trägt eine Verantwortung daran. Jetzt scheint die Welt aufzuwachen, man will gemeinsam den CO2-Ausstoß verringern – selbst die Ölindustrie tut besorgt. Sie gründet die „Global Climate Coalition", was so klingt, als wolle sie das Klima retten. Doch tatsächlich will sie ihr Geschäft retten und beginnt Gegenmaßnahmen. Dazu zählt, Zweifel am renommierten Klimaforscher Ben Santer zu säen, was ihn fast vernichtet. Seine Daten belegten die Verantwortung des Menschen am Klimawandel.
(Teil 4: Das Geschäft mit dem Zweifel – Schmutzige Siege, Mittwoch, 4. November 2026, 8.30 Uhr)

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 Musikstunde
Johann Peter Hebel – Ein Dichter klingt nach (2/5)
Mit Antonie von Schönfeld

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.

11.57 Kulturtipps

12.00 Nachrichten, Wetter

12.05 Aktuell

12.30 SWR Kultur am Mittag
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 Mittagskonzert
Josef Myslivecek:
Ouvertüre L'Olimpiade
L'Orfeo Barockorchester
Leitung: Michi Gaigg
Elfrida Andrée:
Klaviertrio Nr. 2 g-Moll
Boulanger Trio
Emilie Mayer:
Ouvertüre d-Moll
Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin
Leitung: Mark Rohde
Johannes Brahms:
Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68
Wiener Symphoniker
Leitung: Philippe Jordan
Isabella Leonarda:
Triosonate op. 16 Nr. 11
Ensemble Giardino di Delizie
Paul Dukas:
Villanelle für Horn und Klavier
Guglielmo Pellarin (Horn)
Federico Lovato (Klavier)
Andrea Zani:
Konzert für Violoncello und Streicher Nr. 10 F-Dur op. 4
Martin Rummel (Violoncello)
Die Kölner Akademie
Leitung: Michael Alexander Willens
Louis Théodore Gouvy:
Lilli Bulléro, Variationen über ein englisches Thema op. 62
Klavierduo Tal & Groethuysen

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 Hörbar – Musik grenzenlos
Ob Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 Impuls
Wissen aktuell

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 Forum

17.50 Jazz vor sechs

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Aktuell

18.30 SWR Kultur am Abend
Ihr kultureller Abendspaziergang

19.00 Nachrichten, Wetter

19.57 Kulturtipps
(Wiederholung von 11.57 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 Stimmenreich
Am Mikrofon: Martin Grunenberg

Im Mittelpunkt steht heute einerseits die jüngste CD des SWR Vokalensembles mit Musik von Josef Rheinberger und Frank Martin und andererseits René Jacobs, der Ende Oktober seinen 80. Geburtstag feiern konnte. Ihn erleben wir als Countertenor, aber auch als Dirigent eines Ausschnitts seiner vielgelobten Aufnahme von Mozarts „Zauberflöte".

21.00 JetztMusik
Carme López beim Enjoy Jazz Festival 2026
Von Konrad Bott

Das spanische Galicien – nicht zu verwechseln mit dem slawischen Galizien – ist für Carme López Heimatland und Forschungsobjekt zugleich. Vor allem der galicische Dudelsack und die mündlich überlieferten Gesangstraditionen haben es der Künstlerin angetan. Die archaischen Klänge, deren Struktur und die Eigenheiten der Instrumente und der Stimmführung stellt sie mit elektronischen Sounds in einen neuen Kontext. So erschafft sie klingende Exponate, die sich andächtig von allen akustischen Seiten begutachten lassen. In dieser Sendung präsentieren wir ihren Auftritt beim Enjoy Jazz Festival 2026.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 Open World

Inspirierende Geschichten und ausgewählte Musik: Global Music und Musikkulturen jenseits festgelegter Stile und geografischer Grenzen – von französischem Chanson bis kolumbianischer Cumbia und traditionellem Gamelan bis experimentellem Afrobeat.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 Musikstunde
Johann Peter Hebel – Ein Dichter klingt nach (2/5)
Mit Antonie von Schönfeld
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Mittwoch, 04. November

0.00 Nachrichten, Wetter

0.03 ARD-Nachtkonzert
Johann Baptist Vanhal:
Sinfonie F-Dur
Capella Coloniensis
Leitung: Ulf Björlin
Franz Schubert:
Sonate a-Moll D 845
Michael Endres (Klavier)
Giacomo Puccini:
Preludio sinfonico
WDR Sinfonieorchester Köln
Leitung: Andris Nelsons
Georg Philipp Telemann:
„Jauchzet dem Herrn alle Welt"
Klaus Mertens (Bass)
Berliner Barock-Compagney
Johannes Brahms:
Serenade D-Dur op. 11
Kölner Rundfunk-Sinfonieorchester
Leitung: Günter Wand

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Ludwig van Beethoven:
„Die Weihe des Hauses" op. 124
Anima Eterna
Leitung: Jos van Immerseel

Jean-Baptiste Lully:
Te Deum
Le Concert Spirituel
Leitung: Philippe Huttenlocher
Anton Eberl:
Klarinettenquintett g-Moll op. 41
Consortium Classicum
Darius Milhaud:
Violinkonzert Nr. 2
Arabella Steinbacher (Violine)
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Pinchas Steinberg
Joseph Haydn:
Sinfonie Nr. 42 D-Dur
Il Giardino Armonico
Leitung: Giovanni Antonini

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Domenico Cimarosa:
Konzert G-Dur
Aurèle Nicolet (Flöte)
Heinz Holliger (Oboe)
Academy of St. Martin in the Fields
Leitung: Kenneth Sillito
Jean-Philippe Rameau:
Deuxième concert
Rachel Podger (Violine)
Jonathan Manson (Viola da gamba)
Trevor Pinnock (Cembalo)
Norbert Burgmüller:
„Entr'actes" op. 17
Hofkapelle Stuttgart
Leitung: Frieder Bernius

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Florence Price:
Sinfonie Nr. 3 c-Moll „Juba"
The Women's Philharmonic
Leitung: Apo Hsu
Joseph Bologne Chevalier de Saint-Georges:
Allegro aus dem Violinkonzert G-Dur
Romuald Grimbert-Barré (Violine)
Orchestre national de Cannes
Leitung: Benjamin Levy
Josef Strauß:
„Nilfluten" op. 275
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Franz Bauer-Theussl
Philip Lane:
„Mendelssohniana"
City of Prague Philharmonic Orchestra
Leitung: Gavin Sutherland
Carl Philipp Emanuel Bach:
Flötenkonzert G-Dur Wq 169
Emmanuel Pahud (Flöte)
Kammerakademie Potsdam
Leitung: Trevor Pinnock
Gabriel Fauré:
Barcarolle G-Dur op. 41
Jean-Philippe Collard (Klavier)

6.00 SWR Kultur am Morgen
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Kulturmedienschau und Kulturgespräch

6.00 Nachrichten, Wetter

6.20 Zeitwort
04.11.1986: In Oppenheim stürzt eine Straße ein
Von Wolfgang Grossmann

6.30 Nachrichten

7.00 Nachrichten, Wetter

7.30 Nachrichten

7.57 Wort zum Tag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.30 Das Wissen
Das Geschäft mit dem Zweifel (4/5) – Schmutzige Siege
Von Serafin Dinges, Marlen Klaws, Janne Knödler und Patrick Stegemann

In den USA behauptet 2014 eine Zeitungsanzeige, Präsident Obamas Umweltbehörde sei „gefährlicher als Terroristen". Der Absender ist eine Organisation, die niemand kennt, hinter der aber wieder Rick Berman steckt. Der verkauft sein „Geschäft mit dem Zweifel" weiterhin erfolgreich an die Ölindustrie, wie ein Tonbandmitschnitt belegt. Vor Öl-Managern in Colorado sagt Berman „You can either win ugly or lose pretty." Nächstes Angriffsziel ist Deutschland, dessen Klimapolitik anfangs ein globales Vorbild war. Das soll sich ändern.
(Teil 5: Das Geschäft mit dem Zweifel – Das Herz der Bestie, Donnerstag, 5. November 2026, 8.30 Uhr)

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 Musikstunde
Johann Peter Hebel – Ein Dichter klingt nach (3/5)
Mit Antonie von Schönfeld

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.

11.57 Kulturtipps

12.00 Nachrichten, Wetter

12.05 Aktuell

12.30 SWR Kultur am Mittag
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 Mittagskonzert
250 Jahre Mannheimer „Tonschule"
Joseph Martin Krauss:
Sinfonie F-Dur (1776)
Kurpfälzisches Kammerorchester
Leitung: Jiri Malát

Georg Joseph Abbé Vogler:
Ouvertüre zum Trauerspiel „Hamlet" für Orchester
Kurpfälzisches Kammerorchester
Leitung: Johannes Schlaefli
(Konzert vom 30. April 2016 im Rokokotheater, Schloss Schwetzingen)

Franz Danzi:
Flötenquintett D-Dur op. 50 Nr. 3
Karl Kaiser (Flöte)
Ardinghello Ensemble

Giacomo Meyerbeer:
4 Lieder für Singstimme und Klavier
Thomas Hampson (Bariton)
Geoffrey Parsons (Klavier)
(Konzert vom 20. Mai 1991 im Rokokotheater, Schloss Schwetzingen)

Carl Maria von Weber:
Grand Quintetto B-Dur J 182 (op. 34)
Sabine Meyer (Klarinette)
Quatuor Modigliani
(Konzert vom 14. Mai 2013 im Rokokotheater, Schloss Schwetzingen)

Béla Bartòk:
Rhapsodie für Violine und Klavier Nr. 1 Sz 86
Viviane Hagner (Violine)
Rudolf Meister (Klavier)
(Konzert vom 12. Januar 2015 im Rittersaal, Schloss Mannheim)

Sergej Rachmaninow:
Prélude für Klavier g-Moll op. 23 Nr. 5
Alexej Gorlatsch (Klavier)
(Konzert vom 12. November 2017 im Haus des Gastes, Bad Kreuznach)

Johannes Brahms:
5 Ophelia-Lieder WoO 22
Alina Wunderlin (Sopran)
Ulrich Eisenlohr (Klavier)
Georg Philipp Telemann:
Trompetenkonzert D-Dur TWV 51: D7
Andre Schoch (Trompete)
Stuttgarter Kammerorchester

Am 4. November 1776 wurde in Mannheim die öffentliche „Anstalt für Tonwissenschaft und Komposition" von Georg Joseph Abbé Vogler gegründet. Damit feiert der Vorläufer der heutigen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim in diesem Jahr sein 250. Gründungsdatum. Kurfürsten Carl Theodor unterstützte finanziell die „Tonschule", die der professionellen Ausbildung von Berufsmusikern und Komponisten wie Carl Maria von Weber und Giacomo Meyerbeer diente. Bereits seit 1756 unterstützte der Hof in Mannheim das Seminarium musicum des Jesuiten-Kollegs, an dem „arme pfälzische Studenten" wie Joseph Martin Kraus studierten.

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 Hörbar – Musik grenzenlos
Ob Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 Impuls
Wissen aktuell

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 Forum

17.50 Jazz vor sechs

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Aktuell

18.30 SWR Kultur am Abend
Ihr kultureller Abendspaziergang

19.00 Nachrichten, Wetter

19.57 Kulturtipps
(Wiederholung von 11.57 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 ARD Konzert
Das Jerusalem Quartet beim Kronberg Festival
Jerusalem Quartet
Wolfgang Amades Mozart:
Streichquartett Nr. 17 B-Dur KV 458 „Jagdquartett“
Sergej Prokofjew:
Streichquartett Nr. 2 F-Dur op. 92
Maurice Ravel:
Streichquartett F-Dur
(Konzert vom 3. Oktober 2026 im Casals Forum, Kronberg)

Mozarts „Jagdquartett“ führt nach Wien und eröffnet den Abend mit spielerischer Leichtigkeit. Prokofjews zweites Streichquartett entstand 1941, unmittelbar nach seiner Evakuierung aus Moskau nach dem Einmarsch der deutschen Wehrmacht. Im Nordkaukasus kam er intensiv mit der lokalen Volksmusik der Kabardiner in Berührung, was sich in seinem Werk niederschlägt. Den letzten Halt bildet Paris. Ravels einziges Streichquartett verbindet Raffinesse und rhythmische Energie mit leuchtenden Farben und großer sinnlicher Kraft.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 ARD Jazz. Das Magazin
Von Ulrich Habersetzer

Das wöchentliche Jazz-Update, präsentiert von Eurer ARD: außergewöhnliche Veröffentlichungen, relevante Ereignisse und aktuelle Debatten. Wir diskutieren Jazz in allen seinen Facetten und suchen auch deutschlandweit die Orte auf, an denen er zu Hause ist. Nicht verpassen!

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 Musikstunde
Johann Peter Hebel –
Ein Dichter klingt nach (3/5)
Mit Antonie von Schönfeld
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Donnerstag, 05. November

0.00 Nachrichten, Wetter

0.03 ARD-Nachtkonzert
Robert Volkmann:
Violoncellokonzert a-Moll op. 33
Daniel Müller-Schott (Violoncello)
NDR Sinfonieorchester
Leitung: Christoph Eschenbach
Arnold Schönberg:
„Verklärte Nacht“ op. 4
Roland Greutter,
Sophie Paul-Arbenz (Violine)
Jacob Zeijl, Rainer Castillon (Viola)
Bernhard Gmelin,
Christoph Richter (Violoncello)
Xavier Montsalvatge:
Concerto breve
Jenny Lin (Klavier)
NDR Radiophilharmonie
Leitung: Celso Antunes
George Enescu:
Sonate a-Moll
Florian Paul (Violine)
Cristian Niculescu (Klavier)
Friedrich Witt:
Sinfonie Nr. 6 a-Moll
„Sinfonie turque“
Hamburger Symphoniker
Leitung: Johannes Moesus

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Nachtmusik
Einatmen, ausatmen, fallenlassen. Die Musikzusammenstellung mit Werken aus der Klassik, Neoklassik und der Welt der Filmmusik lässt den Rausch des Tages hinter sich. Mit ruhigen Klängen begleitet die Nachtmusik Nachtschwärmerinnen, Traumfänger und alle auf der Suche nach Ruhe durch die stillen Stunden.

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Aus der Natur
Diese Musik holt das Draußen herein. Sanfte, naturinspirierte Klassik und Neoklassik lässt den Tagesanbruch erahnen. Mit Piano- und Streicherklängen gestaltet die Musikauswahl den Übergang von der Nacht in den Morgen.

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Morgenstimmung
Klassik und Neoklassik, ausgesucht für einen entspannten Start in den Morgen. Diese Musikzusammenstellung klingt am schönsten im Schlafanzug daheim bei einer feinen Tasse Cappuccino.

6.00 SWR Kultur am Morgen
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Kulturmedienschau und Kulturgespräch

6.00 Nachrichten, Wetter

6.20 Zeitwort
05.11.1930:
Die Dornier Do X startet zu ihrem Repräsentationsflug
Von Reinold Hermanns

6.30 Nachrichten

7.00 Nachrichten, Wetter

7.30 Nachrichten

7.57 Wort zum Tag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.30 Das Wissen
Das Geschäft mit dem Zweifel (5/5) – Das Herz der Bestie
Von Serafin Dinges, Marlen Klaws, Janne Knödler und Patrick Stegemann

Auf der Konferenz deutscher Klimaskeptiker in Halle sagt der US-amerikanische Klimawandelleugner Marc Morano: „It’s over, we won“. Der Zweifel an der Wichtigkeit von Klimaschutzmaßnahmen trägt Früchte in Europa, dem „Herzen des Klima-Irrglaubens“. Zum Beispiel in Coswig in Sachsen-Anhalt, wo Menschen gegen Windräder protestieren. Sie sagen, dass sich das Klima zwar ein wenig ändere, aber der Mensch nicht daran schuld sei und CO2 gut für die Natur ist. Warum glauben so viele dieser Argumentation? Weil sie uns erlaubt, nichts zu ändern und einfach weiterzumachen wie bisher.

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 Musikstunde
Johann Peter Hebel –
Ein Dichter klingt nach (4/5)
Mit Antonie von Schönfeld

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.

11.57 Kulturtipps

12.00 Nachrichten, Wetter

12.05 Aktuell

12.30 SWR Kultur am Mittag
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 Mittagskonzert – LIVE
Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern
Pauliina Linnosaari (Sopran)
Leitung: Josep Pons
Moderation: Sabine Fallenstein
Richard Strauss:
„Tod und Verklärung", Tondichtung für großes Orchester op. 24
„Vier letzte Lieder" für Sopran und Orchester o. op. 150
(Liveübertragung aus dem SWR-Studio Kaiserslautern)

Zwischen Atem und Stille, Abschied und Verwandlung öffnet sich eine Schwelle, die Hildegard von Bingen als Ort innerer Bewegung verstand: nicht als Bruch, sondern als Durchgang. In „Tod und Verklärung" erscheint dieser Durchgang als letzter Kampf eines suchenden Lebens – schmerzhaft, getragen von Hoffnung und Verlangen, bis ins Licht. In den „Vier letzten Liedern" blickt Strauss kurz vor seinem eigenen Tod auf sein Leben an der Seite seiner Frau Pauline zurück. Wie im Zeitraffer werden Kreisläufe durchmessen: Jahreszeiten, Tageszeiten, ein Menschenleben.

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 Hörbar – Musik grenzenlos
Ob Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 Impuls
Wissen aktuell

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 Forum

17.50 Jazz vor sechs

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Aktuell

18.30 SWR Kultur am Abend
Ihr kultureller Abendspaziergang

19.00 Nachrichten, Wetter

19.57 Kulturtipps
(Wiederholung von 11.57 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 Lost in Music
Möglichkeitssinn – Musikalische und poetische Ermutigungen
Von Noemi Schneider

„Wenn es aber Wirklichkeitssinn gibt, und niemand wird bezweifeln, dass er seine Daseinsberechtigung hat, dann muss es auch etwas geben, das man Möglichkeitssinn nennen kann", schrieb der österreichische Schriftsteller Robert Musil in seinem 1930 erschienenen Roman „Der Mann ohne Eigenschaften". Dieser Möglichkeitssinn beinhalte, so Musil, „alles, was ebensogut sein könnte, zu denken und das, was ist, nicht wichtiger zu nehmen als das, was nicht ist." Lost in Music widmet sich in dieser Ausgabe musikalischen und poetischen Aufbrüchen ins Offene.

21.00 JetztMusik
Privater Luxus oder Untergrund? Auf der Suche nach zeitgenössischer Musik in Rom
Von Martina Brandorff

„Meinen Sie akademische Musik oder ‚Underground'?" Diese Frage stellten mir fast alle meine Interviewpartner*innen, als ich sie bat, mir die zeitgenössische Musikszene in der Hauptstadt Italiens zu beschreiben. Zwischen Konservatoriumszelle, privater Jam Session und Kaffeeschnack begab ich mich auf die Suche nach Orten und Akteuren. „Gibt es überhaupt neue Musik in Rom?" Diese Frage war mir eine ständige Begleiterin. Die Sendung ist Spiegelbild und Echo einer hartnäckigen Suche in der Metropole.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 Blues'n'Roots
Von Dagmar Fulle

Jovin Webb/Tom Hambridge/Richard Fleming:
Gunpowder & Lead
Jovin Webb

Jovin Webb/Tom Hambridge/Richard Fleming:
I Started Young
Jovin Webb

D.K. Harrell:
Grown Now
D.K. Harrell

Ike Turner:
Matchbox
Ike Turner

Eddie Boyd:
Five Long Years
Ike & Tina Turner

Rick Hall/Quin Ivy:
I'm Qualified
Johnny Rawls & Dave Keller

Chris Kenner/Fats Domino:
Something You Got
Eddie Floyd

Bob Trenchard/Johnny McGee/Johnny Rawls:
Southern Honey
Johnny Rawls

Jeremy Spencer:
My Baby's Good To Me
Fleetwood Mac

Little Willie John:
Need Your Love So Bad
Fleetwood Mac

Peter Green:
If You Be My Baby
Gary Moore

Peter Green:
Albatross
Gregor Hilden

In dieser Sendung präsentieren wir alte und neue Aufnahmen aus den Bereichen Blues, Jazz, Swing, Rhythm'n'Blues, Soul und Country.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 Musikstunde
Johann Peter Hebel – Ein Dichter klingt nach (4/5)
Mit Antonie von Schönfeld
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Freitag, 06. November

0.00 Nachrichten, Wetter

0.03 ARD-Nachtkonzert
Carl Stamitz:
Flötenkonzert G-Dur op. 29
Michael Martin Kofler (Flöte)
Münchner Bachsolisten
Leitung: Gerd Schaller
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Streichquartett Es-Dur
Henschel-Quartett
Robert Schumann:
„Vom Pagen und der Königstochter" op. 140
Anne Schwanewilms, Barbara Fleckenstein (Sopran)
Cornelia Helfricht (Alt)
Rainer Trost (Tenor)
Olaf Bär (Bariton)
Detlev Roth, Wilfried Vorwold (Bass)
Chor und Symphonieorchester des BR
Leitung: Rupert Huber
Johann Nepomuk Hummel:
Potpourri g-Moll op. 94
Tabea Zimmermann (Viola)
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Steven Sloane
Anton Rubinstein:
„Feramors"
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Roman Kofman

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Muzio Clementi:
Sinfonie Nr. 1 C-Dur
London Mozart Players
Leitung: Matthias Bamert
Ferdinand Ries:
Klavierquintett h-Moll op. 74
Ensemble Concertant Frankfurt
Jean-Baptiste Lully Vater:
„Phaëton", Suite
Capriccio Barockorchester
Leitung: Dominik Kiefer

Sergej Rachmaninow:
Variationen über ein Thema
von Chopin op. 22
Daniil Trifonov (Klavier)
Johann Sebastian Bach:
Brandenburgisches Konzert
Nr. 6 B-Dur BWV 1051
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Pinchas Zukerman

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Leoš Janáček:
Suite
Norwegian Chamber Orchestra
Leitung: Iona Brown
Julius Röntgen Vater:
Serenade Nr. 2
Linos Ensemble
Johann Melchior Molter:
Ouvertüre C-Dur
Main-Barockorchester Frankfurt
Leitung: Martin Jopp

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Jean Sibelius:
„Karelia-Suite“ op. 11
Philadelphia Orchestra
Leitung: Eugene Ormandy
Tomaso Albinoni:
Oboenkonzert Nr. 2 d-Moll
Stefan Schilli (Oboe)
Stuttgarter Kammerorchester
Leitung: Nicol Matt
Johann Nepomuk Hummel:
10 Variationen über ein Thema
aus Glucks „Armide“ op. 57
Howard Shelley (Klavier)
Georges Bizet:
Allegro vivace aus der Sinfonie C-Dur
Orchestre National de France Paris
Leitung: Seiji Ozawa
Antonio Vivaldi:
Konzert F-Dur RV 97
Europa Galante
Leitung: Fabio Biondi
Mélanie Bonis:
Barcarolle Es-Dur op. 71
Dmitry Mayboroda (Klavier)

6.00 SWR Kultur am Morgen
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Kulturmedienschau und
Kulturgespräch

6.00 Nachrichten, Wetter

6.20 Zeitwort
06.11.1966:
Die NPD wird in den
hessischen Landtag gewählt
Von Josef Karcher

6.30 Nachrichten

7.00 Nachrichten, Wetter

7.30 Nachrichten

7.57 Wort zum Tag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.30 Das Wissen
Waffenschmuggel aus
Kriegsgebieten – Gefahr für Europa
Von Florian Barth und Ahmet Senyurt

Bisher stammen die meisten illegalen Waffen in Europa aus alten Beständen der NVA oder aus dem Balkankrieg. In Spanien sind aber bei Razzien gegen die Organisierte Kriminalität moderne Kriegswaffen und militärische Munition sichergestellt worden: laut Ermittlern mit großer Wahrscheinlichkeit automatische Sturmgewehre aus dem Ukraine-Krieg. Schon lange fordert EMPACT, eine europäische Sicherheitsinitiative, ein EU-weites Register, um den illegalen Waffenhandel in der EU zu bekämpfen. Denn dass Waffen aus Kriegsgebieten auf dem Schwarzmarkt landen, ist nicht neu.

9.00 Nachrichten, Wetter

9.05 Musikstunde
Johann Peter Hebel –
Ein Dichter klingt nach (5/5)
Mit Antonie von Schönfeld

10.00 Nachrichten, Wetter

10.05 Treffpunkt Klassik
Musik. Meinung. Perspektiven.

11.57 Kulturtipps

12.00 Nachrichten, Wetter

12.05 Aktuell

12.30 SWR Kultur am Mittag
Das Magazin für Kultur und
Gesellschaft

13.00 Nachrichten, Wetter

13.05 Mittagskonzert
Johannes Brahms:
Variationen über ein Thema
von Joseph Haydn für Orchester
B-Dur op. 56a
Deutsche Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz
Leitung: Ari Rasilainen
Christoph Graupner:
„Die Andacht fragt nach dir“,
Kantate GWV 1111/42
Georg Poplutz (Tenor)
Dominik Wörner (Bass)
Kirchheimer BachConsort
Leitung: Florian Heyerick
Joseph Haydn:
Klaviertrio C-Dur Hob. XV:21
Busch Trio
Mieczysław Weinberg:
Violoncellokonzert c-Moll op. 43
Friedrich Thiele (Violoncello)
Philharmonisches Staatsorchester
Mainz
Leitung: Paweł Kapuła
Henry Purcell:
The Fairy Queen Z 629
Freiburger Barockorchester
Leitung: Thomas Hengelbrock

15.00 Nachrichten, Wetter

ARD Radiofeature
15.05 Feature
Hinter der Magenta-Fassade –
Die Telekom zwischen Rekordgewinn,
Stellenabbau und Erschöpfung
Von Charly Kowalczyk
(Produktion: SWR 2026)

Die Telekom hat seit der Privatisierung weit über 100.000 Arbeitsplätze in Deutschland abgebaut. Umsätze und Gewinne steigen, seitdem der Konzern Geschäfte verstärkt im Ausland betreibt. Viele der verbliebenen Mitarbeiter*innen leiden an Überforderung und Burn-outs. Noch bis Ende 2028 sind betriebsbedingte Kündigungen in Deutschland ausgeschlossen, doch im Ausland gilt dieser Schutz nicht. Entscheidend für die Konzernspitze ist stets die Kostenfrage. Wenn ein Tochterunternehmen qualifizierte Mitarbeiter*innen zu günstigeren Gehältern anbietet, werden die Stellen in der Regel dorthin ausgelagert.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 Impuls
Wissen aktuell

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 Forum

17.50 Jazz vor sechs

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Aktuell

18.30 SWR Kultur am Abend
Ihr kultureller Abendspaziergang

19.00 Nachrichten, Wetter

19.57 Kulturtipps
(Wiederholung von 11.57 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter

5.1-Surround
20.03 Abendkonzert – LIVE
SWR Symphonieorchester
Isabelle Faust (Violine)
Leitung: François-Xavier Roth
Philippe Manoury:
„Oracle“ für Violine und Orchester
(Kompositionsauftrag
des SWR, Uraufführung)
Richard Strauss:
„Ein Heldenleben“, Tondichtung
für großes Orchester op. 40
(Liveübertragung aus
der Stuttgarter Liederhalle)

Was verrät uns die Solo-Violine? Das könnte die Kernfrage sein, wenn François-Xavier Roth und das SWR Symphonieorchester Richard Strauss' „Ein Heldenleben“ mit Philippe

Manourys „Oracle“ kombinieren. In Strauss’ üppig besetzter Tondichtung scheint sich ein Geigenkonzert „en miniature“ zu verstecken. Ist es seine Pauline, die Strauss in den prominenten Konzertmeister-Soli porträtiert? Die Rolle der Solistin in seinem für Isabelle Faust komponierten Werk „Oracle“ ist für Philippe Manoury indes ganz klar: Sie verkörpert ein Orakel, wird Trägerin eines Wortes, das musikalisch Wirklichkeit wird.

22.30 Vor Ort
Radikal, fatal, explosiv poetisch – Ozan Zakariya Keskinkılıç spricht mit Dominique Haensell über „Hundesohn”
Moderation: Dominique Haensell
(Aufzeichnung vom 5. März 2026 beim Literaturfest Mannheim)

Mit radikaler Sprachkraft eröffnet Ozan Zakariya Keskinkılıç seinen ersten Roman „Hundesohn“. Erzählt wird die Liebesgeschichte von Zeko und Hassan, die sich fern von Berlin in einem Sommer in Adana entfaltet. Eine Geschichte von Nähe und Grenzen, von Zärtlichkeit, Sehnsucht und Verletzlichkeit in einer zerrissenen Zeit. Nach Gedichtband und Essay setzt Keskinkılıç mit diesem Debüt eine Zäsur gesellschaftlich aufgeladener Literatur: poetisch, melancholisch, gegenwärtig – ein Solitär, der die Angst, die Wut und die Zeit selbst für einen Moment außer Kraft setzt.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 Musikstunde
Johann Peter Hebel – Ein Dichter klingt nach (5/5)
Mit Antonie von Schönfeld
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Samstag, 07. November

0.00 Nachrichten, Wetter

0.03 ARD-Nachtkonzert
Joseph Haydn:
Sinfonie Nr. 102 B-Dur
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR
Leitung: Roger Norrington
Wolfgang Amadeus Mozart:
Streichquartett D-Dur KV 499
Klenke Quartett
Richard Strauß:
„Die Frau ohne Schatten“
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: Alejo Pérez
Georg Philipp Telemann:
„Singet dem Herrn ein neues Lied“
Sonja Erwied (Sopran)
Arnon Zlotnik (Countertenor)
Michael Berner (Tenor)
Konstantin Wolff (Bass)
Vocalensemble Rastatt
Les Favorites
Karl Amadeus Hartmann:
Sinfonie Nr. 6
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: Ferdinand Leitner

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Niels Wilhelm Gade:
Violinkonzert d-Moll op. 56
Thomas Albertus Irnberger (Violine)
Jerusalem Symphony Orchestra
Leitung: Doron Salomon
Antonín Dvořák:
„Biblische Lieder“ op. 99
Magdalena Kozená (Mezzosopran)
Berliner Philharmoniker
Leitung: Simon Rattle
Ignaz Lachner:
Concertino
Orchestra della Svizzera Italiana Lugano
Oboe und Leitung:
Hansjörg Schellenberger
Wolfgang Amadeus Mozart:
Sonate D-Dur KV 284
Yulianna Avdeeva (Klavier)
Hubert Parry:
„Overtüre to an Unwritten Tragedy“
English Northern Philharmonia
Leitung: David Lloyd-Jones

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Francis Poulenc:
„Les animaux modèles“
Orchestre de la Société des Concerts du Conservatoire
Leitung: Georges Prêtre
Gioacchino Rossini:
Präludium, Thema und Variationen
Bogdan Bilski (Oboe)
Wlodzimierz Szadowiak, Michal Jankowiak, Zbigniew Zuk (Horn)
Dorota Buraczewska (Harfe)
Baltic Virtuosi
Leitung: Gediminas Dalinkevicius
Georg Philipp Telemann:
Orchestersuite D-Dur „Le tintamare“
Musica Antiqua Köln
Leitung: Reinhard Goebel

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Alexander Glasunow:
„Chopiniana“ op. 46
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
Leitung: Vladimir Ashkenazy
Georg Philipp Telemann:
Konzert A-Dur „Die Relinge“
Stephan Schardt (Violine)
Musica Antiqua Köln
Carl Stamitz:
Violoncellokonzert G-Dur
Monika Leskovar (Violoncello)
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Ulf Schirmer
Emilie Mayer:
Sinfonie Nr. 4 h-Moll
Neubrandenburger Philharmonie
Leitung: Stefan Malzew
Antonio Salieri:
Klavierkonzert B-Dur
Andreas Staier (Klavier)
Concerto Köln
Karl Goldmark:
„Ländliche Hochzeit“ op. 26
Utah Symphony Orchestra
Leitung: Maurice Abravanel

6.00 Nachrichten, Wetter

6.04 Musik am Morgen
Joseph Haydn:
4. Satz aus der Sinfonie Nr. 49 f-Moll
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz
Leitung: Michael Francis
Heinrich Ignaz Franz Biber:
Partita Nr. 5 g-Moll
Harmonie Universelle
Leitung: Mónica Waisman
Friedrich Ernst Fesca:
Ouvertüre C-Dur op. posth. 43
NDR Radiophilharmonie
Leitung: Frank Beermann
Pierre Gautier de Marseille:
Suite en F ut fa
Cohaere Ensemble
Marin Marais:
Flötensuite g-Moll
Les Musiciens de Saint-Julien
Johann Friedrich Burgmüller:
Nocturne Nr. 3 C-Dur
Anja Lechner (Violoncello)
Pablo Márquez (Gitarre)

nach dem Zeitwort:
Ferruccio Busoni:
Duettino concertante nach Mozart für 2 Klaviere F-Dur
Anthony und Joseph Paratore (Klavier)

6.45 Zeitwort
07.11.1962: Der Grundstein für die Gropiusstadt wird gelegt
Von Julia Haungs

7.00 Nachrichten, Wetter

7.04 Musik am Morgen
Edvard Grieg:
1. Satz aus der Suite „Aus Holbergs Zeit“ op. 40
Ivana Gavrić (Klavier)
Johann Sebastian Bach:
Klavierkonzert Nr. 5 f-Moll BWV 1056
Angela Hewitt (Klavier)
Australian Chamber Orchestra
Leitung: Richard Tognetti
Emilie Mayer:
Nocturne op. 48, Bearbeitung
Miriam Terragni (Flöte)
Catherine Sarasin (Klavier)
Johann Wilhelm Hertel:
Sinfonie B-Dur
Kurpfälzisches Kammerorchester
Leitung: Kevin Griffiths
Johann Nepomuk Hummel:
Introduktion, Thema und Variationen für Oboe und Orchester op. 102
Münchener Kammerorchester
Leitung: François Leleux

Tomaso Albinoni:
Concerto a cinque G-Dur op. 9 Nr. 6
Catherine Latham,
Anthony Robson (Oboe)
Collegium Musicum 90
Leitung: Simon Standage

7.57 Wort zum Tag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.04 Musik am Morgen
Armstrong Gibbs:
3. Satz aus dem Concertino op. 103
Martin Roscoe (Klavier)
Guildhall Strings
Leitung: Robert Salter
Louise Farrenc:
Scherzo aus dem Nonett
Es-Dur op. 38
Kammersolisten der
Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz
Ludwigshafen
John Dowland:
Semper Dowland semper dolens
Musicall Humors
John Williams:
Han Solo and the Princess,
Bearbeitung
Sara Andon (Flöte)
Cécilia Tsan (Violoncello)
Simone Pedroni (Klavier)
Johannes Brahms:
Herzlich tut mich verlangen op. 122
Nr. 10, Bearbeitung
Kansas City Symphony
Leitung: Michael Stern

8.30 Das Wissen
KI als Dolmetscher –
Wozu noch Fremdsprachen lernen?
Von Andrea Lueg

Neue Sprachen zu lernen, kostet viel Zeit und KI-Tools wie ChatGPT bekommen inzwischen ordentliche Übersetzungen hin. Schon jetzt fürchten Dolmetscher*innen und Übersetzer*innen um die Zukunft ihrer Branche. Doch KI kann zwar Nachrichten oder technische Texte gut übersetzen, hat aber ihre Grenzen, wenn es um Literatur, Comics oder Poesie geht. Studien zeigen: Wer eine Sprache lernt, tut zudem etwas für seine Kognition und gegen Demenz. Menschen nutzen zum Beispiel durchaus KI, um eine Fremdsprache zu lernen. Aber viele wollen weiterhin ohne Hilfsmittel direkt mit Menschen in anderen Ländern sprechen.

9.00 Nachrichten, Wetter

9.04 Musikstunde
Jazz global: Los Otros somos Nosotros –
Lateinamerikanischer Jazz weltweit
Mit Konrad Bott

„Amerika" – dieses Wort wird oft als Synonym für die USA verwendet. Dabei sind die Vereinigten Staaten nicht mal das größte Amerika. Lateinamerika, das sich über die Sprache der Kolonialmächte definiert, ist flächenmäßig doppelt so umfangreich. Und selbstverständlich entspringen den zahlreichen Ländern dort viele großartige Jazz-Musikerinnen und -Musiker. In dieser Sendung heften wir uns an die Fersen von Latinas und Latinos aller Couleur, die in ihren Herkunftsländern oder aber als Globetrotter ihre eigene Kultur mit improvisierter Musik verbinden.

10.00 Nachrichten, Wetter

10.04 Treffpunkt Musik
Gast im Studio: Volker Reinhardt –
Historiker und Papstkenner
Am Mikrofon: Gregor Papsch

Volker Reinhardt kennt fast alle Kirchenoberhäupter Roms, zwar nicht persönlich, aber als Historiker hat er sich mit ihrer Geschichte befasst. Und er kann auch die Seiten zum Antichristen wechseln, hat er doch eine wichtige biografische Studie über den göttlichen Marquis de Sade verfasst. Überhaupt scheint die Stadt Rom die heimliche Geliebte Volker Reinhardts zu sein, so viel hat er über deren Leben und ihre großen Künstler geforscht und geschrieben. Seinen Lebensmittelpunkt hat er aber dennoch nicht in Rom. Im badischen Freiburg hat er studiert und im schweizerischen Fribourg für drei Jahrzehnte als Professor gelehrt.

12.00 Nachrichten, Wetter

12.04 Aktuell

12.15 Weltweit

12.30 Mittagskonzert
Giuseppe Sammartini:
Concerto grosso a-Moll op. 5 Nr. 4
Barokkbandid Brák
Umberto Giordano:
„Marina", Introduzione und 2. Akt
Eleonora Buratto (Sopran)
Freddie de Tommaso (Tenor)
Mihai Damian (Bariton)
u. a.
Coro Del Teatro Petruzzelli
Orchestra I Pomeriggi Musicali
di Milano
Leitung: Vincenzo Milletarì
Luigi Boccherini:
Violoncellosonate Nr. 2 C-Dur
Daniel Müller-Schott (Violoncello)
Irina Zahharenkova (Cembalo)
Anderson Fiorelli (Basso continuo)
Baldassare Galuppi:
Klaviersonate Nr. 3 c-Moll
Martin Stadtfeld (Klavier)
Ermanno Wolf-Ferrari:
„I gioielli della Madonna"
(Der Schmuck der Madonna),
Intermezzo (2. Akt) und
Serenata (3. Akt)
Royal Liverpool Philharmonic
Orchestra
Leitung: Domingo Hindoyan
Gilda Ruta:
Polacca di concerto,
Allegro agitato di concerto
Elisa Rumici (Klavier)
Luigi Boccherini:
Das italienische Medley
Wildes Holz
Ottorino Respighi:
„Fünf Stücke", Berceuse
Tanja Becker-Bender (Violine)
Péter Nagy (Klavier)

14.00 Nachrichten, Wetter

14.04 SWR Kultur am Samstagnachmittag
Moderation: Silke Arning

ca. 16.04 Uhr Erklär mir Pop
ca. 16.48 Uhr Wort der Woche

15.00 Nachrichten, Wetter

16.00 Nachrichten, Wetter

17.00 Nachrichten, Wetter

17.04 Gespräch
Hanns-Joseph Ortheil, Schriftsteller
Im Gespräch mit Alexander Wasner

Auf „Die Erfindung des Lebens" folgt bei Hanns-Josef Ortheil „Das Panorama des Schreibens". Auf der Basis von Gesprächen mit seinem Lektor erzählt er von den ersten Schreibversuchen als Kind in einer Blockhütte im Westerwald, von seinem ersten Klavier und wie es die Musikalität der Sprache prägte, auch von Comics in einem Kölner Kiosk und wie die Bilder sein Schreiben beeinflussten. Für dieses Memoir kann der Autor auf ein gigantisches persönliches Archiv zurückgreifen, es füllt eine ganze Scheune im Westerwald. Jetzt wird er 75 Jahre alt. Sein lapidarer Kommentar: „Was soll mir das sagen?"
Buch-Tipp: Hanns-Josef Ortheil:
„Das Panorama des Schreibens",
Luchterhand Literaturverlag, 30 Euro

17.50 Jazz vor sechs

18.00 Nachrichten, Wetter

18.04 Aktuell

18.20 Jazz
Homezone – Jazz in Südwest.
Aufbruch ins Abseits? (2/2)
Von Ulrich Kriest

Das (auch heroische) Scheitern hat das Besteck des Jazz-Diskurses für die Geschichte reserviert. Die Gegenwart des Jazz signalisiert Marktgesättigtheit und bietet im Ausgleich eine Handvoll nicht transparenter Fördertöpfe. Mit welchen Strategien und Überlegungen begegnen junge Musiker*innen der stark eingeschränkten Aufmerksamkeitsökonomie der Szene, um ihre Kunst sicht- und hörbar zu machen, ohne „denen ihr Spiel" zu spielen? Eine Gesprächsrunde zur Lage, ihren Widersprüchen, Hoffnungen und Utopien – u. a. mit Tim Stohmeier, Marco Sickinger, Iris Eckert, Lars Toepperwien, Samuel Restle.

19.00 Nachrichten, Wetter

19.04 Krimi
Die hohle Nadel oder
Der Schatz der Könige Frankreichs
(2/3)
Kriminalhörspiel in 3 Teilen nach dem Roman „L'Aiguille creuse" von Maurice Leblanc
Aus dem Französischen von Erika Gebühr
Mit: Rüdiger Vogler, Samuel Weiss, Christoph Gawenda, Annabelle Leip u. a.
Musik: Helena Rüegg
Hörspielbearbeitung: Sabine Grimkowski
Regie: Stefan Hilsbecher
(Produktion: SWR 2008)

Aus dem Salon von Schloss des Gesvres werden echte Rubens-Gemälde entwendet und durch Kopien ersetzt. Die Polizei tappt im Dunkeln, bis der junge Gymnasiast Isidore Beautrelet auftaucht. Bekannt für seine außergewöhnliche Intelligenz und kriminalistische Begabung, ist er schnell auf Arsène Lupins Spur. Nun wittern die erfolgreichsten Ermittler ihre Chance: Zwei der stärksten Gegenspieler Lupins, Oberinspektor Ganimard und Detektiv Herlock Sholmes, hoffen auf Ruhm und Ehre.
(Teil 3, Samstag, 14. November 2026, 19.04 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter

ARD Hörspieltage, Karlsruhe
20.03 ARD Radio Kulturnacht – LIVE
Die Nacht des Hörspiels –
Hörspiel macht Spaß!
Mit: Mithu Sanyal (Kulturwissenschaftlerin), Stefan Stuckmann (Comedy-Autor), Mariella Tripke (Comedy-Autorin), Cathlen Gawlich (Schauspielerin) u. v. a.
Musik: The Razzzones
Moderation: Thomas Böhm
(Liveübertragung aus dem ZKM in Karlsruhe)

ab 22:00 Uhr:
Dr. Murkes gesammeltes Schweigen
Nach der gleichnamigen Erzählung von Heinrich Böll
Hörspielbearbeitung: Hermann Naber
Mit: Henning Venske, Hilmar Thate, Jürgen Thormann, Hans Helmut Dickow, Christel Koerner, Heinz Schimmelpfennig, Peter Lieck, Edda Seippel u. a.
Komposition: Rolf-Hans Müller
Regie: Hermann Naber
(Produktion: SWF 1986)

Für **Die Nacht des Hörspiels** gilt der nicht-kategorische Imperativ: **Hörspiel macht Spaß!** Wir beleuchten und untersuchen Sprache und Dialekte als Material für Sketche, fragen nach, was das humoristische Erzählen so schwer macht, und präsentieren eine Auswahl der lustigsten Hörspiele aller Zeiten. Die Beatboxer The Razzzones setzen durch den Abend musikalische Akzente mit ihren Stimmen, Mundgeräuschen und Mikrofonen.
Im Anschluss: **Dr. Murkes gesammeltes Schweigen:** Alltag im Funkhaus. Dr. Murke, Redakteur der Abteilung Kulturelles Wort, plagt sich mit einer wenig attraktiven Aufgabe: Den wortgewaltigen Essayisten Prof. Bur-Malottke reut es, dass er in seinen Nachkriegsvorträgen Gott so eindeutig beim Namen genannt hat – er zieht nun eine unverbindlichere Wendung vor. Deshalb muss Murke das Wort „Gott" aus alten Sendebändern, die wiederholt werden sollen, herausschneiden und dafür die Formel „Jenes höhere Wesen, das wir verehren" einkleben. Das überflüssig gewordene Wort „Gott" findet prompt in einem Hörspiel Verwendung, an Stellen, wo ursprünglich Schweigen vorgesehen war. Aber Schweigen ist nun mal im Rundfunk nicht so gefragt. Nur der Herr Dr. Murke vom Kulturellen Wort, der hat für das Schweigen so seine ganz eigene Verwendung.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 Musikstunde
Jazz global: Los Otros somos Nosotros – Lateinamerikanischer Jazz weltweit
Mit Konrad Bott
(Wiederholung von 9.04 Uhr)

Sonntag, 08. November

0.00 Nachrichten, Wetter

0.03 ARD-Nachtkonzert
Wolfgang Amadeus Mozart:
„Die Zauberflöte", Ouvertüre
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Georg Solti
Ludwig van Beethoven:
Sinfonie Nr. 3 Es-Dur „Eroica"
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Hugh Wolff
Johann Sebastian Bach:
Chromatische Fantasie und Fuge d-Moll BWV 903
Jewgenij Koroliow (Klavier)
Richard Wagner:
„Siegfried", Waldweben
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Paavo Järvi
Johannes Brahms:
Doppelkonzert a-Moll op. 102
Julia Fischer (Violine)
Daniel Müller-Schott (Violoncello)
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Stefan Solyom

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Juan Crisóstomo de Arriaga:
Sinfonie D-Dur
Il Fondamento
Leitung: Paul Dombrecht
Cécile Chaminade:
Etudes op. 35
Johann Blanchard (Klavier)
Robert Schumann:
Sinfonie g-Moll „Zwickauer"
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR
Leitung: Neville Marriner
Sergej Rachmaninow:
Streichquartett Nr. 1
Rachmaninow Quartett
Arvo Pärt:
„Te Deum"
Voces Musicales
Tallinn Sinfonietta
Leitung: Risto Joost

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Richard Strauß:
„Don Juan" op. 20
Symphonieorchester des BR
Leitung: Lorin Maazel
Paul Hindemith:
Sonate Nr. 4 op. 11
Antoine Tamestit (Viola)
Markus Hadulla (Klavier)
Johann Joachim Quantz:
Flötenkonzert Nr. 193 a-Moll
Frank Theuns (Flöte)
Les Buffardins

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert
Louis Theodore Gouvy:
Minuetto aus der Sinfonie Nr. 5 B-Dur
Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern
Leitung: Jacques Mercier
Antonio Soler:
Minué con variaciones aus dem Konzert Nr. 6 D-Dur
Klavierduo Uriarte – Mrongovius
Johann Christoph Schultze:
Konzert G-Dur
Dorothee Oberlinger (Blockflöte)
Ensemble 1700
Leitung: Reinhard Goebel
Johann Wenzel Kalliwoda:
Introduktion und Rondo op. 51
Norbert Hauptmann (Horn)
Münchner Rundfunkorchester
Leitung: Kurt Eichhorn
Luigi Boccherini:
Flötenquintett Nr. 5 Es-Dur op. 55
Michael Faust (Flöte)
Auryn Quartett
Joao Domingos Bomtempo:
Finale aus der Sinfonie Nr. 1 Es-Dur
Orquestra Clássica do Porto
Leitung: Meir Minsky

6.00 Nachrichten, Wetter

6.04 Musik am Morgen
Benedetto Marcello:
Presto aus der Sinfonia Nr. 3 G-Dur
La Floridiana
Leitung: Nicoleta Paraschivescu
Johann Gottlieb Janitsch:
Sinfonie F-Dur
Arte dei Suonatori
Leitung: Marcin Świątkiewicz
Wolfgang Amadeus Mozart:
Divertimento F-Dur KV 138
Quatuor Ebène
Arcangelo Corelli:
Concerto grosso D-Dur op. 6 Nr. 6
Freiburger Barockorchester
Leitung: Gottfried von der Goltz
Joseph Leopold von Eybler:
La Follia di Spagna nach Corellis
Violinsonate op. 5 Nr. 12
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Reinhard Goebel
Francesco Geminiani:
Concerto grosso e-Moll op. 3 Nr. 3
Europa Galante
Leitung: Fabio Biondi

7.00 Nachrichten, Wetter

7.04 Musik am Morgen
Michel Corrette:
3. Satz aus dem Concerto
d-Moll op. 26 Nr. 6
Vital Julian Frey (Cembalo)
Olivia Schenkel (Violine)
Le Phénix
Joseph Haydn:
1. Satz aus der Sinfonie Nr. 89
Berliner Philharmoniker
Leitung: Simon Rattle
Louis Emmanuel Jadin:
Nocturne a-Moll
Christopher Palameta (Oboe)
Olivia Sham (Klavier)
Heinrich Marschner:
Ouvertüre zur Oper „Hans Heiling"
Rundfunkorchester des Südwestfunks
Leitung: Florian Merz
Mélanie Bonis:
Suite en forme de valses
BBC Scottish Symphony Orchestra
Leitung: Rumon Gamba
Johann Christoph Friedrich Bach:
Sinfonie d-Moll
Bach Concentus
Leitung: Ewald Demeyere
Johann Sebastian Bach:
Ave Maria variation
Eldbjørg Hemsing (Violine)
Tim Allhoff (Klavier)
Christian Kjos (Cembalo)
Norwegian String Quintet

7.55 Lied zum Sonntag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.04 Kantate
Georg Philipp Telemann:
„Wertes Zion, sei getrost"
Simone Schwark (Sopran)
Johanna Krell (Alt)
Hans Jörg Mammel (Tenor)
Markus Flaig (Bass)
Kammerchor der Erlöserkirche
Bad Homburg
Johann Rosenmüller Ensemble
Leitung: Arno Paduch
Dietrich Buxtehude:
„Ein feste Burg ist unser Gott"
BuxWV 184
René Saorgin (Orgel)

Der Text zu Georg Philipp Telemanns Kantate „Wertes Zion sei getrost" stammt von Erdmann Neumeister und erschien als Dichtung für den 23. Sonntag nach Trinitatis in einer Sammlung von fünf Zyklen mit Kirchenandachten erstmals 1716 im Druck. Die prachtvolle Besetzung mit Trompeten und Pauken spricht für eine Komposition zu einem besonderen Feiertag. 1717 fiel der Reformationsgedenktag mit dem 23. Sonntag nach Trinitatis zusammenfiel und das 200-jährige Reformationsjubiläum kam damit auf einen Sonntag zu liegen. Telemann hat diese Kantate wahrscheinlich für dieses besondere Jubiläum komponiert.

8.30 Das Wissen
Bürokratie abbauen –
Was ist vernünftig?
Gábor Paál spricht mit
der Verwaltungswissenschaftlerin
Sabine Kuhlmann

Fast jeder kennt nervige oder absurd scheinende Situationen mit Behörden. Auch die Wirtschaft klagt über angeblich unnötige Vorschriften und Dokumentationspflichten. Immer wieder verspricht die Politik, die Verwaltung zu verschlanken. Das klingt gut – doch damit ist noch nicht gesagt, wer am Ende davon profitiert: Die Bürger? Die Unternehmen? Der Staat selbst? Denn Regeln abzuschaffen kann auch bedeuten: weniger Gerechtigkeit und weniger Schutz vor Willkür. Sabine Kuhlmann ist Professorin für Politik- und Verwaltungswissenschaftlerin an der Uni Potsdam und stellvertretende Vorsitzende des Nationalen Normenkontrollrats.

9.00 Nachrichten, Wetter

9.04 Matinee
Sonntagsfeuilleton mit Georg Brandl
(Rätseltelefon: 07221 / 2000 – oder
per Mail: Matinee@SWRKultur.de)

10.00 Nachrichten, Wetter

11.00 Nachrichten, Wetter

12.00 Nachrichten, Wetter

12.04 Glauben
Tangata Whenua –
Der spirituelle Kosmos der Maori
Von Margarete Blümel

Die Kultur der indigenen Bevölkerung Neuseelands ist tief mit der Natur verbunden. Dass die Maori in Neuseeland schon lange vor den europäischen Siedlern lebten, ist unbestritten. Museen aus Mainz, Wiesbaden und Tübingen haben im März Ahnenbilder und mumifizierte Maori-Schädel aus ihren Sammlungen an die Anführer der Maori-Gemeinschaften zurückgegeben. Forscher in Neuseeland und anderen Ländern suchen nun nach neuen Details zur Mythologie und Geschichte dieser faszinierenden Ureinwohner. Und wollen mehr darüber herausfinden, warum sie Bewohner des „Landes der langen, weißen Wolke" genannt werden.

12.30 Mittagskonzert
Arthur Sullivan:
„Marmion", Konzertouvertüre
für Orchester
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart
des SWR
Leitung: Roger Norrington
Arnold Bax:
„Tintagel", sinfonische Dichtung
London Symphony Orchestra
Leitung: Antonio Pappano
Ralph Vaughan Williams:
„Silence and music" für 4-stimmigen
gemischten Chor a cappella
SWR Vokalensemble Stuttgart
Leitung: Marcus Creed
Susan Spain-Dunk:
„The water lilly pool", Ouvertüre
für Flöte und Klavier
Anna Noakes (Flöte)
Leo Nicholson (Klavier)
Edward Elgar:
Violoncellokonzert e-Moll op. 85,
bearbeitet für Viola und Orchester
von Lionel Tertis
Timothy Ridout (Viola)
BBC Symphony Orchestra
Leitung: Martyn Brabbins
Dani Howard:
„Ellipsis" für Orchester
Royal Liverpool Philharmonic
Orchestra
Leitung: Pablo Urbina
Henry Purcell:
Chacony g-Moll Z 730
O/Modernt Chamber Orchestra
Leitung: Hugo Ticciati

14.00 Nachrichten, Wetter

ARD Hörspieltage, Karlsruhe

14.04 Spielraum – LIVE
Prinzessin Rosenblüte
Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Kirsten Boie
Hörspielbearbeitung: Ulla Illerhaus
Mit: Martin Bross, Sigrid Burkholder, Natalie Spinell, Regine Vergeen u. a.
Komposition: Bernd Keul
Musiker: Bernd Keul, Verena Guido und Martell Beigang
Regie: Thomas Leutzbach
(Produktion: WDR/BR/hr/ Deutschlandfunk Kultur/ NDR/radiobremen/rbb/SWR 2026 – Premiere)

Weil sie sich in der Welt umsehen soll, ist Prinzessin Rosenblüte aus dem Land der Schwäne auf der Mülltonne eines Supermarkts gelandet. Dort hat Emma sie nach Schulschluss gefunden. Und die Prinzessin hat ziemlich traurig ausgesehen. Bevor sie wieder nach Hause darf, muss sie eine Prüfung bestehen. Aber welche? Flachs zu Gold spinnen? Oder einen Frosch küssen? Ein Glück, dass Emma sich mit Märchen auskennt …

15.00 Nachrichten, Wetter

15.04 Das Musikporträt
Die Sopranistin und Dirigentin Barbara Hannigan
Von Eva Schramm

Singend dirigieren, dirigierend singen. Die Kanadierin Barbara Hannigan sprengt seit drei Jahrzehnten die Grenzen des Konzertbetriebs. Und dabei glitzert ihre Stimme mit ihrer enormen Bühnenpräsenz um die Wette. 2025 bekam die Künstlerin, die aktuell zurückgezogen in der Bretagne lebt, den Polar Music Prize, den „Nobelpreis der Musik“. Was sie an zeitgenössischer Musik so liebt, wo sie bei ihren vielen Tourneen Heimat findet und was sie an ihrem neuen Job als Chefdirigentin und künstlerische Leiterin des Iceland Symphony Orchestra reizt, das erzählt Hannigan in diesem persönlichen Porträt.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.04 Alte Musik
„Bella Donna“ – Leidenschaft, Maß und Contenance im Mittelalter
Das Ensemble Apotropaïk mit Musik von
Guillaume de Machaut, Guillaume Dufay, Comtessa de Dia, Bernart de Ventadorn
und aus mittelalterlichen Handschriften
(moderiertes Konzert vom 6. August 2026 im Kloster der Franziskanerinnen, Schwäbisch Gmünd)

Das vielfach ausgezeichnete Ensemble Apotropaïk eröffnet neue Perspektiven auf mittelalterliches Repertoire. „Bella Donna“ beschwört die erhabene und meist unerreichbare Frau der höfischen Tradition, steht aber auch für die giftige Tollkirsche, die als Zauberpflanze galt. Welche Metapher könnte die Ambivalenz der weiblichen Figur in der mittelalterlichen Vorstellungswelt treffender veranschaulichen? Am 6. August waren die drei jungen Musiker*innen aus Frankreich zu Gast beim Festival Europäische Kirchenmusik Schwäbisch Gmünd.

17.00 Nachrichten, Wetter

17.04 lesenswert Magazin
Redaktion und Moderation: Kristine Harthauer

18.00 Nachrichten, Wetter

18.04 Aktuell

18.20 Hörspiel
Die Ballade von Narayama
Ein Musical-Melodram
Nach der gleichnamigen Erzählung von Shichiro Fukazawa
In der Übersetzung von Klaudia Rheinhold
Mit: Almut Zilcher, Manuel Harder, Jule Böwe, Heinz-Josef Braun u. v. a.
Gesang und Gesangskomposition: Muttis Kinder
Hörspielbearbeitung und Regie: Kai Grehn
(Produktion: SWR 2024)

In einem abgelegenen Tal am Fuß des heiligen Berges Narayama: Ständige Nahrungsknappheit bestimmt alle Sitten und Gebräuche des Dorfes. Diebstahl von Lebensmitteln wird hart bestraft, späte Hochzeiten sollen die Zahl der Esser niedrig halten, überzählige Neugeborene werden getötet, Verzicht auf Lebenszeit gilt als Akt der Solidarität. So muss jeder Mensch, der 70 Jahre alt wird, vom ältesten Sohn auf den Narayama-Berg getragen werden, um zu sterben. Bald muss auch die 69-jährige O Rin auf den Berg. Ihr ältester und verwitweter Sohn Tatsuhei sieht dem Tag mit Sorge entgegen.

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 Abendkonzert
DEBUT 2026 – Der internationale Gesangswettbewerb in Weikersheim
Gesangssolisten: Finalisten des 13. Europäischen Gesangswettbewerbs „DEBUT“
Philharmonisches Orchester Würzburg
Leitung: Mark Rohde
(Galakonzert vom 26. September 2026 in der Tauber-Philharmonie in Weikersheim)

DEBUT ist ein internationaler Klassik-Gesangswettbewerb, der junge Opernsängerinnen und Opernsänger am Beginn ihrer Karrieren fördern will. Zahlreiche junge Gesangssolisten hatten durch DEBUT bereits die Möglichkeit, sich zu Beginn ihres musikalischen Weges zu vernetzen, einer internationalen Jury und einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Wettbewerb findet alle zwei Jahre in Weikersheim statt, wo nach einer dreimonatigen Bewerbungsphase die Vorauswahlen sowie die Wettbewerbswoche im September ausgetragen werden. Höhepunkt ist das Galakonzert der Wettbewerbsteilnehmer in den Stimmfächern Sopran, Mezzosopran, Tenor und Bariton.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 NOWJazz
Mana –
Die Posaunistin Kalia Vandever
Von Niklas Wandt

Kalia Vandever studierte Jazz an der Juilliard School in New York und wird seit ihrem 2019 erschienenen Debütalbum als eine der großen neuen Stimmen des US-Jazz gehandelt. Ihre Stücke, ob im Quartett oder komplett solistisch mit effektierter Posaune, Klavier und Gesang, durchziehen eine tiefe Melancholie, Zweifel und Zerrissenheit – für Vandever ist Musik auch ein Heilmittel in der Auseinandersetzung mit der eigenen Vergangenheit, mit Unrecht und Traumata. Auf dem aktuellen Soloalbum „Mana“ beschwört sie die titelgebende Kraft und das Wissen ihrer hawaiianischen Vorfahren.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 Essay
Alkohol in Ostdeutschland
Von Pia Stendera

Zwischen Ost und West verläuft noch immer eine sichtbare Grenze – nicht nur wenn es um Einkommen, Eigenheime und Erben geht. In den ostdeutschen Bundesländern gibt es mehr Alkoholabhängige. Als Enkelin von drei Alkoholkranken aus dem Osten begebe ich mich auf die Suche: Zwischen Schnapsproduktion und Trinkkultur der DDR, der Erzählung von Alkoholismus als kapitalistischem Laster, den Brüchen der Wende und vor dem Hintergrund der eigenen Familiengeschichte, versuche ich das Verhältnis zum Alkohol in Ostdeutschland ergründen.

0.00 Nachrichten, Wetter